

Do, 23. August 2018, 9:30-13:45 Uhr



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Demonstrationsbetriebe laden zur Abschlussveranstaltung des Modell- und Demonstrationsvorhabens „Demonstrationsbetriebe Integrierter Pflanzenschutz – Teilprojekt Apfelanbau im Alten Land“ ein. Auf dem Obsthof Feindt möchten wir Ihnen an diesem Tag die wichtigsten Ergebnisse des Teilprojektes „Apfelanbau im Alten Land“ vorstellen und ein Zwischenfazit im Gesamtprojekt „Demonstrationsbetriebe Integrierter Pflanzenschutz“ ziehen. Im Anschluss findet eine Führung über eine Demonstrationsfläche mit Diskussion statt. Eingeladen sind alle Betriebsleiter, mit Pflanzenschutz befasste Mitarbeiter, Berater und interessierte Personen. Dem Hofseminar vorgeschaltet findet ein separater Sachkundeteil (ALVO- und Pflanzenschutz-Sachkunde) statt. Teilnehmer haben somit die Möglichkeit, die Veranstaltung als Fortbildungsveranstaltung zu nutzen.

Themen:

Sachkundeteil 9.30 Uhr-11.00 Uhr

- Altes Land Pflanzenschutzverordnung ALVO
(Prof. Dr. R. Weber)
- Aktuelle Rechtsgrundlagen im Pflanzenschutz und Anwenderschutz
(Dr. A. Wichura)
- Das bisherige Pflanzenschutz-Jahr 2018
(Prof. Dr. R. Weber)

Hofseminar Demonstrationsbetriebe Integrierter Pflanzenschutz 11.15 Uhr-13.45 Uhr

- Begrüßung und Vorstellung des MuD „Demonstrationsbetriebe Integrierter Pflanzenschutz“
(Dr. C. von Kröcher)
- Wichtigste Ergebnisse aus dem Teilprojekt Apfelanbau
(J. Lindstaedt)
- Bisherige Ergebnisse und Zwischenfazit aus dem Gesamtprojekt
(J. Helbig)
- Praxisvorstellung eines Reflektorsprühgerätes
(J. Feindt)
- Begehung einer Demonstrationsanlage mit Diskussion
(J. Lindstaedt, J. Feindt)



Larven der Rüberischen Gallmücke an Grüner Apfelblattlaus. (Foto: Julian Lindstaedt)

Diese Veranstaltung ist eine amtlich anerkannte Fort- und Weiterbildungsmaßnahme für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Rahmen der Altes Land Pflanzenschutzverordnung (ALVO) und nach § 7 der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung. Da das Hofseminar im Rahmen eines durch öffentliche Gelder finanzierten Projektes durchgeführt wird, ist die Veranstaltung selbst kostenfrei.

Teilnahmebescheinigungen zur ALVO und nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung werden auf Wunsch kostenpflichtig ausgestellt. Bitte vermerken Sie dies auf Ihrer Anmeldung.

Veranstaltungsort: Jochen Feindt, Westerladekop 147a, 21635 Jork

Anmeldungen bis 17.08.2018 über die Homepage www.esteburg.de unter der Rubrik Service.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Reflektorsprühgerät (Foto: Julian Lindstaedt)